1. Culmb. Actien-Brauerei [illegible]

Dr. Schumann's
Augenklinik,
7 Johannesstrasse 7.
11—1 Uhr.

Geehrten Herren Fabrikanten die ergebene Anzeige, daß ich meine Wohnung von Alte Dresdnerstraße 12 nach **Apollostraße Nr. 10** verlegte.
Chemnitz, im Juli 1890.
Jacob Weber, Seilermeister und Monteur in Transmissions-Hanf- u. Baumwollseilen für Felten und Guilleaume, Cöln a. Rh.

Nur Schuhreparatur,
vorzüglichste u. -beste Ausführung dieses Artikels bei **billigstem** Preis.
Johann Schneider, Trompeterstr. 12, Laden Nr. 4.

Neu!
2. Familienband von „Musikalische Lieblinge", für Piano. **Reizend.** 38 Seiten Noten f. 1 Mk. 1. Familienband ebenf. 1 Mk. Geg. Briefmarken od. Nachn. **Cataloge gratis.** Alleinige Bedingungen. Sächs. Verlagsanst. L. Wetzel, Dresden-A.

Amerika und Australien.
Billigste Beförderung mittelst Post- und Doppelschrauben-Schnelldampfern durch
Adolph Hessel, a. d. Kreuzkirche 1. part.

Jeden Freitag **erscheint** in 5000 Exemplaren das
Lustige Extrablatt.
Verlag: **W. A. H. Koch,** Dresden.

Dr. Botzian, Zahn-Arzt.
(In Deutschland approb. (1884) u. promov.)
Durch sechsjährige, sehr große Thätigkeit für die höchsten Anforderungen auf allen Gebieten der Zahnheilkunde geschult. Spec. Operationen in der Narkose. Goldplombirungen. Zahnersatz aller Art.
Dresden-A., König-Johannstr., Ecke der Moritzstraße 1. Fernsprecher Nr. ..., Amt III.

Reelles Heirathsgesuch.
Ein jung. Mann, ca. 30 J. alt, angenehm. Aeußern, Bäcker, sucht die Bekanntsch. eines wirthschaftl. Mädch. od. jung. Wittwe mit ungefähr 6000 Mk. Vermög. behufs bald. Verheirathung. Ernstgemeinte, nicht anonyme Offerten, mögl. mit Photogr., bitte unter **E. O. 995** in der Fil.-Exped. d. Bl. bis Montag 5. niederzuleg. Strengste Discret. in Ehrensache.

Akadem. gepr. Lehrerin d. Zuschneidekunst ertheilt **gründl.** Unterricht im
Maßnehmen, Schnittzeichn. und Zuschneiden
geg. mäß. Honor. Ammonstr. 70, Hh.

Herzogl. Baugewerkschule Holzminden
Maschinen- u. Mühlenbauschule

Fleischer's Expedition
Wilsdrufferstr. **34** II. (begr. 1861).
Rath in Rechtssachen. Käufe. Testamente. Briefe. Gesuche, Urkunden, Klagen: Gedichte, Lieder, Toaste verschwiegen, streng reell u. briefl.

Aufpolsterungen 1. Art in u. außer d. Hause schnell, prompt u. billig. Wettinerstr. 10, 1. Et.

Lockwitzer Brot,
vorzüglich im Geschmack à **Kilo 20 u. 21 Pf.**

Kinderwagen-Höfgen
Königsbrückerstraße 75, Zwingerstraße 8.

Eine leistungsfäh. **Tischlerei** mit Dampfbetrieb ist geneigt, laufende **Lieferungen f. Möbelmagazine** oder sonstige in das Fach einschlagende Arbeiten zu übernehmen. Gef. Offerten unter **L. J. 2705** an die Expedition d. Bl. erbeten.

Kalbfleisch,
auch Stoß und Niere, à Pfd. **nur 50 Pf.**
Jung. zartes Schweinefleisch à Pfd. **70 Pf.**
Blut- und Leberwurst à Pfd. **60** Pf., bei **5** Pfd. **nur 55** Pf. empfiehlt
23 Otto Böhme, Scheffelstraße. 23

ff. Rindfleisch
Pfd. 50—60 Pf., **Kalbfleisch,** auch Stoß u. Niere, 50 Pf.
Friedrichstädter Fleischhalle, Bauhofstrasse 2.

Kl. feiner Hund billig zu verkaufen Königsbrückerstr. 49, 2.

Hotel Garbe, Norden.
Gut empfohlen! Billige Preise! Abfahrt zu den Dampfern nach **Juist und Norderney.**

Kiel.
Hotel Stadt Hamburg.
Altrenommirtes Hotel im Centrum der Stadt, bei soliden Preisen bestens empfohlen.
Bes. **Johs. Heuer.**

Ostseebad und Pension
Warteburg,
Heiligenhafen in Holstein.
Direct am Meere belegen. Volle Pension, Logis incl. Bäder 3 Mark pro Tag. Prospecte, sowie nähere Auskunft gratis durch den Besitzer **S. Otto.**

Nordseebad Wangerooge.
Prospecte durch Direction.

Pillnitz,
Kayser's Etablissement.
Empfehle mein direct am Dampfschiff-Landeplatz gelegenes Etablissement einer geneigten Beachtung. Küche und Keller wie bekannt vorzüglich. Achtungsvoll
Emil Kayser.

Neu! Neu!
Zwickau.
Hotel goldner Adler.
Mitte der Stadt, Leipzigerstraße.
Der Neuzeit entsprechend. **Neue Betten.** Feine Küche, Miebeck'sche Biere. Civile Preise.
Besitzer **Fritz Uebe. Hausdiener am Bahnh.**

Papststein,
½ Std. v. Schandau, 1½ Stunde von Königstein über Gohrisch, verbunden mit Restaurant und Logis. Herrliche Rundsicht über die Sächsische Schweiz, 432 Meter Höhe, 42 Meter höher als der Lilienstein und doch sehr bequem zu besteigen.
C. Heule.

Bühlau
bei Weisser Hirsch.
Restaurant zum Trompeter.
Bei Eröffnung der Saison tägl. auserwählten Mittagstisch. Getränke gut. Schön., ruhig geleg. Lindengarten. Salon m. Pianino. Bietet für ca. 400 Personen den angenehmsten Aufenthalt. Jede Mittwoch Plinzen u. ff. Mocca. Zur Abhaltung von Gesellschafts-Vogelschießen sehr zu empfehlen. Um Zuspruch bittet
Moritz Richter.

Meißen.
Kgl. Burgkeller
auf Schloß Albrechtsburg.
Etablissement ersten Ranges. Bankett-Saal. 6 sep. Zimmer in altdeutschem Stil. Prachtvoller Garten. Panorama des Elbe-, Triebisch- u. Meisathales. Vorzügl. Küche. Meißner und ausländische Weine. ff. Spatenbräu, Lager und Böhmisch.
J. Quenzel, Traiteur.

Zur Prinzenhöhe.
Neu-Cunnersdorf.
Restaurant und Aussichtsthurm mit Fernrohr.
Prachtvolle Fernsicht über Dresden, das ganze Elbthal, Meißner Hochland, sowie Plauenscher Grund. Comfortable Lokalitäten, Tanzsaal, Gesellschaftszimmer u. Ausspannung. Von Plauen über Hohenstein od. Räcknitz, Kaitz u. Boderitz. Diesen reizenden Naturpunkt erlaube mir einem geehrten Publikum geneigter Beachtung zu empfehlen. Für gute Speisen u. Getränke ist bestens gesorgt.
Hochachtungsvoll
Wilhelm Angermann.

Onkel Toms Hütte,
großes Ostra-Gehege,
schattiger Spaziergang und Aufenthalt, empfiehlt täglich **frische Backfische, gut gepflegte Biere und diverse andere Getränke.**
Coulante Bedienung.

Brauerei Loschwitz.
Heute Spezialität
ungar. Goulasch,
1/1 Port. 60 Pf., ½ Port. 40 Pf.

Pirna, Sächsische Schweiz,
Hotel Schwarzer Adler.
Alt bewährtes Hotel in bevorzugter Lage.
A. Kayser.
Omnibus am Bahnhof.

Haideschlößchen-Restaurant,
einzig in seiner Art,
empfiehlt sein ff. Felsenkeller- und ff. Kulmbacher Bier, bekannte gute Küche, Weine und Kaffee seinen geehrten Besuchern. **Müller.**

Karl Oestreich,
Schöffergasse Nr. 21,
am Brunnen.
Heute
Pökelschweinsknochen
mit Sauerkraut u. Erbsen.
Empfehle mein großes, neu vorgerichtetes Gesellschaftszimmer mit neuem Piano. ff. Biere, alles Andere von bekannter Güte.

Gasthaus Heiterer Blick,
5 Minut. vom Bahnhof Kötzschenbroda, angenehmer, alter, schattiger Lindengarten mit Veranden und Lauben, neue Asphaltkegelbahn, anerkannt gute Bewirthung.
Achtungsvoll **F. Ernst.**

Bail's Concert-Garten.
Montag, 4. August
1. Concert
der Original Wiener Damen-Kapelle
„Excelsior".

Münchner Kindlbräu
Moritzstrasse 19
empfiehlt vorzüglichsten
Mittagstisch.
2. August 1890:

Legirte Griessuppe	10
Bouilloneinlauf	10
Steinbutte mit Butter	30
Rindfleisch mit Kohlrabi	30
Kalbsgekröse holländisch	30
Polnische Brazn	30
Ged. Spitzfleisch m. Macaroni	30
Hammelbrust glac., gr. Bohnen	30
Geb. Kalbszunge, gr. Bohnen	30
Cotelettes mit St.-Spargel	85
Hammelcotelettes, gr. Bohnen	85
J. Gans	75
Capaun	40
Kalbsniere	40
Hammelkeule	40
Boeuf à la mode	40
Compot oder Salat	10
Windbeutel	10

Billard.
Echt Pilsner u. vorzügl. Münchner direkt vom Faß.
Otto Fogmann.

Sehenswerth f. Einheimische und Fremde.
Gasthaus und Restaurant
„San Remo"
19 Schulgutstrasse 19.
Dekorirt mit großartigen Wandgemälden. Fortwähr. Production von 2 Kunstwerken, einzig in Dresden. Italienische Bedienung.
A. Bendel.

Restauration „zur Post" in Striesen.
Münchner Pschorrbräu
in hochfeinem Stoff eingetroffen
empfiehlt einer geneigten Beachtung
Robert Mieth.

Friedensburg,
Niederlößnitz,
schönster Ausflugsort, herrliche Sommerwohnungen

PRIVAT
BESPRECHUNGEN

Extrazug nach München
am 6. August 1890,
Abends 6,10.
Die Mitglieder der hiesigen Stenographen-Vereine u. deren Gäste werden ersucht, die Fahrkarten baldigst entnehmen zu wollen bei
der Expedition des Königl. stenographischen Instituts, Landhaus, 3 Treppen.

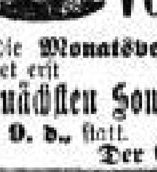
Männer-Gesangv. d. Johannstadt! Sonntag Vorm. 11 U. Extraprobe. Mont. Ab. 8 Uhr Hauptbr. All. Erscheinen. P. Riesen.

Morgen Abd. 8 Uhr „Stadt Metz" nach **Moritzburg.** (Neu! neues Touren-Verzeichniß.)
Dienstag Abend den 5. August ½9 Uhr Beginn des Uebungs- und Reigenfahrens.
Sonntag den 17. August cr. Omnibus-Parthie nach Dippoldiswalde 2c.

Fortbildungsverein für Arbeiter jeden Berufs Terrestraße 14.
Heute Abend gesell. **Zusammenkunft** im Local. Anmeldung neuer Mitglieder täglich.
Sänger: Heute Wander-Abend **Lehmann's Restauration,** Löbtauerstraße 19 (neues Lokal). Nächsten **Dienstag Sängerversammlung.**
Turnerschaft: Aeltere und jüngere Leute, welche Lust zum **Turnen** haben, können sich melden. Die **Turnabende** sind **Montags** und **Donnerstags** in der Turnhalle der **2. Bürgerschule,** Kl. Plauenschestraße 53.
Richard Seyffarth, Vorsitz.

Allemannia,
Verein ehem. Einjähr.-Freiwilliger
Königliches Belvedere.
Schandau, Kl.-Liebe, Jordan, Dom, Carolafelsen, Affensteine, Bauerloch, kl. Wasserfall, Birkenberg, Adamsberg, Kohlmühle. — Abf. **7** Uhr. Rückfahrt Schandau.

Orpheus.
Morgen Sonntag
Sommer-Fest
im **Schillerschlösschen.**
Bitten um allseit. Betheiligung.



Militär-Verein I.
Die **Monatsversammlung** findet erst
nächsten Sonnabend,
den 9. d., statt.
Der Vorstand.

M. M. Dresden. Brief liegt.

M. S. 22. Pulsnitz. Brief liegt.

Gabi! Muth, bin immer bei Dir! Sonnabd. Zw. um 3 od. 5.
D. Dappel.

U. X. 5041 Rud. Mosse.
War verreist. Brief gestern abgeholt. Werde Montag Abend 9 Uhr am gewünschten Orte sein.
B. C. D.

Der ältere Herr
Am See, welcher Mittw. Mathildenstr. war, wird freundl. gebeten, einen Brief bis Montag unter **B. Z. 612** im „**Invalidendank**" niederzulegen.

Grünestraße!
bittet sofort um die Schlüssel u. Nachricht **wegen des** Zimmers.

Lockwitzer Brot!

Wo geht's morgen Sonntag hin?
Nur nicht lange überlegen! Entweder man fährt mit Wagen über die Haidemühle und Hofewiese, oder über Klotzsche nach **Langebrück,** oder wer gut zu Fuß ist, geht durch die Haide und wer sich länger dort aufhalten will, fährt mit der Eisenbahn nach **Langebrück.** Selbstverständlich kehrt man in d. beliebten **Schönstädt'schen Kurbad-Restaurant** ein; man findet dort eine reichhaltige Speisenkarte. Alles, Speisen und Getränke, Weine und Biere sind vorzüglich und was die Hauptsache ist, bei gutem Appetit, den man mitbringt, die Portionen sind reichlich. Der schattige Garten und die hübschen Säle machen den Aufenthalt so angenehm wie möglich. Also vorwärts. Nicht lange überlegt. Es geht nach **Langebrück.**
Einer, der Sonntags aufs Land geht und sich die besten Partien aussucht.

Wer sich auf der **Vogelwiese** als **Tänzer gut amüsiren will,** gehe nach dem parquettirten
Apollo-Saal.
Dort wird die Kreuz-Polka großartig getanzt; selbst Nichttänzern bereitet es heitere Unterhaltung.

Vogelwiese 1890.
Hochinteressant.
Amerikanischer Salon.

Lockwitzer Brot!

R. 237.
Grunaerstraße —.

Der Kreuzthurm
bietet eine herrliche Rundsicht.

„**Seele**". Wie soll i. D. verst.? V. T. tr.? Sage Str. u. Nummer. K. fol. z. D. Herzlieb. Br. geholt?

Obwohl
behauptet wird, daß **alle Damen schmerzlos behandelt worden sein sollen,** so hat dennoch bis heute **keine einzige Dame** durch Abgabe ihrer Adresse diese schmerzlose Behauptung **bestätigt.**
H. L. 10.

Nette! Sch!

Schönste Aussicht
Victoria-Höhe.

L. 4 R.

„Liebenecke",
reizend schöner Aussichtspunkt.

Die mir zugedacht. Briefe erb. an Haasenstein u. Vogler, A.-G., unter **W. W. 308.** Neffe v. F.

Wachberg!

Was nützt
mir eine **Perrücke, Scheitel, Stirnlöckchen** 2c., wenn man dieselben sofort als falsch erkennt! Die obigen Arbeiten von **Leo Stroka,** spec. Damen-Friseur aus Wien, **jetzt nur Seestraße 5, 1. Etg.,** (kein Laden), vis-à-vis Zahnsgasse, gefertigt, sind unsichtbar. **R.**

Reisetaschen,
Hand- u. Damentaschen aller Art, Koffer, Baedecker, Portemonnaies, Cigarren-Etuis 2c., gut gearbeitet und billigst in **reichster Auswahl** bei **C. Heinze,** Breitestraße 11, **Ecksladen, Lederwaaren-Specialität. R.**

Kinderwagen, neue u. gebr., sind erstaunlich billig nur Güterbahnhofstr. 1, bei Gottliebe. **H.**

Es lohnt
sich bei Bedarf fertiger Blousen, Schürzen, Unter- und Oberröcke, Hemden, Beinkleider, Morgenkleider, Kragen, Manschetten, Schlipsen 2c. das Geschäft von **Theodor Pfeiffer,** gr. Meißnerstr. 5, aufzusuchen. **M. K.**

Kinderwagen, Fahrstühle, Reisekörbe, Blumentische, sowie alle Korbwaaren kauft man gut und bill. Scheffelstr. 24 u. Moritzstr. 16 bei **F. Rossberg. U.**

Möbel.
Bei Bedarf von **Kommoden, Kleider-, Wäsche- u. Bücherschränken, Vertikos, Bettstellen, Matratzen, Waschtischen, Spiegeln,** sowie aller Arten **Polsterstücken** kann ich nur mit Recht das altrenommirte Lager **Moritzstrasse 8, I.,** im Hause des Restaur. O. Gaßmeyer, zur Empfehlung bringen. Ein Jeder kauft hier **gut** und **billig. K.**

Nur Frau
Kublinski, Zahnkünstlerin, **22** Amalienstr. **22,** plombirt u. zieht **schmerzlos Zähne.** Zahnarzt **K.**

Bitte, trinken Sie
Karlsbader Kaffee
von **Max Thürmer,** Dresden. Einzelverkauf: Fabrik Kaulbachstr. 18, H.-G. **C. F. Reichelt,** Seestraße 6.

Meyer's Joppen
aus **Bayern** findet man nur beim **Schlafrock-Meyer, Frauenstraße 4 u. 5. M. & B.**

Bei **Verdauungsstörungen** bewähren sich **vorzüglich Dr. Strubell's**
Rhabarber-Pillen.
Nur echt in der **Salomonis-Apotheke** zu Dresden. **R.**

Emaillegeschirr-
Niederlage große Brüdergasse 8, Ecke Quergasse, beste u. billigste Bezugsquelle. **O. Rückert.**

Wir
kauften seit vielen Jahren unsere **Schuhe, Stiefel** und **Pantoffel** in dem berühmten, altrenommirten Schuhwaaren-Lager von **A. Fischer.** — **Wo** befindet sich dasselbe jetzt? **6 Wettinerstraße 6,** gegenüber d. Palmstr. **M. E.**

Nicht
passende Gebisse werden bill. umgearbeitet. Frau **Elise Weichhold,** Zahnkünstl., **Serrestr. 1, II.,** Ecke Amalienstraße. **R.**

In
Oswald Köberling's
Hutfabrik, Freibergerstr. 8, kauft man wirklich einen **schönen guten Hut sehr billig.** Ein 20jähriger Kunde. **O. R.**

Reisekoffer,
Reisetaschen, Touristentaschen, Courriertaschen, Reisenecessaires, überhaupt alle **Reise-Artikel, Portefeuille- u. Lederwaaren** kauft man am solidesten und billigsten bei **Julius Seidel, König-Johannstraße 17. R.**

Billige
Herren- und Knaben-Anzüge, Ueberzieher und **Fleischerjacken** bietet das **Kleidermagazin** von **G. Lambart, gr. Kirchgasse 8,** nächst der König-Johann-Straße. **G. M.**

Auf die billigen
Tricot-Taillen
im Schaufenster **Wilsdrufferstraße 20** wird aufmerksam gemacht. **A. v. C.**

Clichés, die uns zur Insertion zugegangen, ersuchen nach Ablauf derselben baldigst abholen zu lassen.
Exped. der Dresdn. Nachr.

Theater, Concerte, 2. Aug.
Billet-Verkauf: „Invalidendank", Seestraße 6, I.

K. Hoftheater. Altstadt.
128. Vorstellung.
Mittel-Preise.
Rosenkranz und Güldenstern
Lustspiel in 4 Akten von Michael Klapp.

Albert von Liebenheim	Hr. Lerch
Graf Ernst, sein Sohn	Hr. Franz
Baron Wolkenstein	Hr. Paul
Gräfin Arenberg	Frau Basté
Clarisse, deren Tochter	Frl. Diacono
von Doring	Hr. Swoboda
Wilma, seine Enkelin	Frl. Zullinger
Baron Schallenberg	Hr. Bauer
Julius Schmalstich	Hr. Schubert
Anton Gottlieben	Hr. Erdmann
Georg, sein Sohn	Hr. Dettmer
Zwei Engländer	Hr. Grosch, Hr. Wild
Schleich, ein Secretär	Hr. Brüsse
Charles, Oberkellner	Hr. Heldig
Gertrude, Stubenmädchen	Frl. Schneider
Diener des Fürsten	Hr. Scheibe
Zwei Kellner	Hr. Olbrich, Hr. Neumann

Anfang 7 Uhr. Ende nach ½10 Uhr.
Sonntag: Der Waffenschmied. — Die Puppenfee.
Montag: Der Richter von Zalamea.

Residenz-Theater.
(Fernsprech: Amt 1, Nr. 3202.)
Erhöhte Preise.
Gastspiel des Berliner Schauspiel-Ensembles unter Leitung des Dir. C. W. Mauthner.
Matkowsky als Gast.
Das Leben ein Traum.
Dramatisches Gedicht in fünf Akten von Calderon de la Barca.
Nach dem Spanischen von C. A. West.

Basilius, König v. Polen	Erich Schmidt
Sigismund, dessen Sohn	*
Astolf, Neffe des Königs	Paul Körner
Estrella, des Königs Nichte	Alexandra Rosé
Clotald, ein Rathsherr	Paul Bach
Rosaura	Anna Behrens
Clarin, ein Diener	Carl Hey
Erster / Zweiter Kammerling	Josef Jhoff, Meier
Ein Diener	Richard Liebold
Ein Anführer	Wilhelm Walter

*) Adalbert Matkowsky als Gast.
Anfang ½8 Uhr. Ende 10 Uhr.
Morgen: Gastspiel des Kgl. Preuß. Hofschauspielers Herrn Adalbert Matkowsky aus Berlin. „Das Leben ein Traum."

CONCERTE.
Belvedere (Drinl) Anf. ½8 Uhr.
Helbig (Trebitz) Anfang ½8 Uhr.